

Dr. Schoene's Haarkur und Haarpräparate sind für Halle a. S. das Monopol meiner Firma. Auskunft jeder Zeit nur in meinem Geschäft. Gr. Steinstr. 8. ERNST ROSA, vorm. Fritz Kassler, Gr. Steinstr. 8.

Der Prozeß gegen Jähnjrich Hüfner.

* Kiel, 26. Mai.

Vor dem Kriegengericht der 1. Marine-Inspektion beim Reichsmarineamt in Kiel... Der Angeklagte erklärt, daß er sich nicht an dem Verbrechen betheiligt habe...

Es folgt die Vernehmung des Oberleutnants von der Weize (Karl). Zeuge erklärt, als Jähnjrich ihm als Inspektionsoffizier übergeben wurde...

Zeuge Jähnjrich von der Weize erklärt, es habe bei den Kameraden Hüfners gegen diesen wegen seines praktischen Benehmens Antipathie geherrscht... Der Angeklagte erklärt, daß er sich nicht an dem Verbrechen betheiligt habe...

6 Monate Gefängnis, auf welche 1 Monat der eintretenden Untersuchungszeit in Anrechnung gebracht wurde.

Die Angeklagten... Der Angeklagte erklärt, daß er sich nicht an dem Verbrechen betheiligt habe... Der Angeklagte erklärt, daß er sich nicht an dem Verbrechen betheiligt habe...

Aus den Bädern.

Salzbad fürstlich zu Halle. Das Badegebäude fürstlich zu Halle... Das Salzbad fürstlich zu Halle...

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer. Halle, 26. Mai.

* Ungerechte Kaffeerin. Die unverschämte 24jährige Kaffeerin... Die unverschämte 24jährige Kaffeerin...

Hausfrauen, kaufteur MAGGI's Suppen- WÜRZE, u. Speisen- WÜRZE, ohne Alkohol.

Schreibmaschinen-Bedarf. Für diesen Bedarf an so ergangener Fertigung erklären wir hiermit... Schreibmaschinen-Bedarf...

Kirschen-Verpackung. Dienstag den 2. Juni cr., vorm. 10 Uhr... Kirschen-Verpackung...

Feinstes Familien- und Tafel-Getränk ohne Alkohol. Berliner Manzanil-Ges. mit h. H. Gölitzter Ufer 24. Franz Köpfe, Ritterstrasse 13.

MAX SCHULTZ. Niederlage der Adler-Fahradwerke... Hühner-Augen. an den Herren u. Fräulein, A 75 Bld. Reparat. Gustav Jacobs Touristen-Pflaster.

Grüne Haare. machend 10 Jahre alt. Das der hygienischen... Grüne Haare...

„Deutscher Kaiser“, Ammendorf, Restaurant und Gastwirtschaft. Angenehme Familienaufenthalte, gute Bier, alle und warme Speisen zu jeder Tageszeit.



Hut gratis!

sofort beim Kauf erhält die Pfingsten jeder Käufer eines Herren-Anzuges oder Paletots auf Teilzahlung

Robert Blumenreich,
Kredithaus,

Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 24, 1. u. 2. Etage.
Anzahlung von 5 Mark an.
Abzahlung von 1 Mark wöchentlich an.
Saldierte Kunden ohne Anzahlung!
Bitte auf Firma zu achten!

„Saxonia“-Getreidemäschine

beliebig regulierbar ablegend — spindel leicht, arbeitend — für Klee, Luzerne und jedes Futter, auch Packer, liefert nur 430 Mk. bei Zahlungsfrist nach Lieferterminum oder bei Barzahlung nach Vereinbarung nach dem besten Vergütungsplan.
Wir bitten Bestellen, illustrierte Prospekte zu verlangen oder um Verschickung der Maschinen in unserer Fabrik.
Schmidt & Spiegel, Maschinenfabrik,
Halle a. S., Magdeburgerstr. 59.
Spezialität: Abdichtung v. Gas- u. Getreidemäschinen „Saxonia“ Patent-Verfahren.

Was erfordert ein schöner Mantel?

- 1 tolle Plüsch-Beize von 4,50—7,50 Mk.
 - 1 modernen Strohhut von 1,50—3,75 Mk.
 - 1 elegante Strickweste von 75 Pfg. bis 3 Mk.
 - 1 buntes Überkleid von 3,50—4,50 Mk.
 - 1 eleg. Sportjackett von 75 Pfg. bis 3 Mk.
- In größter Auswahl zu haben bei

Otto Blankenstein, obere Leipzigerstr. 36
(Fachverbr.-Brau.)
Garantirtes Geschäft. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Garantirtes Geschäft.

Es gibt nur ein



weißes in Original-Packung zum Preise von 65 Pfg.

gr. Pfd. in allen guten Kolonialwaren- und Delikatessen-Geschäften zu haben ist. Zu neubehalten und mit überaus großer Reinlichkeit unterhalten werden, sind die weissen Handtücher geben, kein Einsatz genau auf die Original-Größe zu achten. Palmrin hat sich als appetitlich, gesund und billiges Speisemittel seit Jahren in hunderttausenden von Haushaltungen bewährt.

!! Zur Pfingstbäckerei unübertrefflich!!

Zürich Schönste Stadt Zentral-Europas.

am lieblichsten Schweizersee.
Kürzeste Zufahrtlinien über Schwarzwald, Schaffhausen (Rheinfall) oder Bodensee.
ZÜRICH, Ausgangspunkt für alle Bergtouren und Schweizerreisen. Zürich (Uetliberg), Glarnerland, Engadine, Zug (Zugersee), Goldau-Rigi, Brunnen (Gottardo), Vierwaldstättersee, Luzern, Brünig, Berner Oberland. Führer und Prospekte durch das Verkehrs-Bureau Zürich.

Hypotheken-Darlehen

zur ersten Stelle gewährt für sofort oder später zu billigem Zinsfuß bei Festschreibung auf 10 Jahre „Aduna“ zu Halle a. S., Königl. St.

für Ausstattungen! Bettfedern u. Daunen.

Nur gut bewährte, geruch- u. staubfreie Sorten kommen zum Verkauf. Ein Versuch mit meinen Bettfedern liefert mir viele Kunden.
Richard Albrecht,
Sitterfeld, Markt 4.

Leinen! Rein-Leinen und Halbleinen

zu Hemden, kann ich jedem nur als bestes Werk empfehlen.
Reicht für den Sommerbedarf großes Lager.
Richard Albrecht,
Sitterfeld, Markt 4, neben Hofplatz „Ring von Preußen“.

Zur Festbäckerei!

- Sortirten das Pfund von 19 Pfg. an.
 - Kohlen " " 30 " "
 - Mandel " " 30 " "
 - Margarine " " 30 " "
 - Schmalz " " 56 " "
 - Palmöl " " 65 " "
 - Weizenmehl prima 00, 14
 - Backpulver, 200g
- Taglich frische Presshefe bei **August Apelt,** Leipzigerstraße 8. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Preisermäßigung!

- Perl-Kaffee guttlich, a Pfd. 80
- dabei wie bisher jedes 17 Pfd. gratis.
- Rosinen neue gute a Pfd. nur 35
- Korinthen do. a Pfd. 20 u. 25
- Mandel do. a Pfd. nur 90
- Hall. Kaffee- u. Kakao-Vers.-Geschäft
- Otto Bornschein, ne. Gr. Steinstr. 14.

Den besten Fussboden-Anstrich

erzielen Sie mit der echten Bernsteinlackfarbe „Solid“.
Feinste Marke
1/2 kg 2 1/2 kg 10 kg
Mk. 1,50 3,60 14,-
Allein zu haben bei **C. Willy Berndt,** Drogenhandlung, Steinweg 26. Fernspr. 988.
Kloßfrei

Größte Auswahl Hausrunder Bettfedern zu den billigsten Preisen offeriert **H. Elkan,** Neulagerstr. 57.

Ein guter Hanstrunk ist das nach neuem Verfahren bereite, gut abgelaugte **Hausbier in Flaschen a 6 Pfg., Export-Doppelbier in Flaschen a 10 Pfg.,** von **Heinrich Müller's Wwe., Schwemme-Brauerei.** Reuthestr. 264/9.

Kinderwagen, Sport- u. Leiterwagen in reichhaltiger Auswahl zu billigsten Preisen bei **H. Mederake, Burgstr. 65.**

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Das der kirchlichen Stadtgemeinde nach Maßgabe der Marktordnung vom 25. Mai 1880 und des Ortsstatuts vom 11. Mai 1874 zustehende Recht zur Erhebung von Markthandgeld auf bei hiesigen Wochen-, Stamm- und Viehmärkten soll im Wege des öffentlichen Ausgebots auf die 3 Jahre vom 1. Oktober 1903 bis zum 30. September 1906 anboten verpachtet werden.
Es ist hierzu Termin am **Freitag den 29. Mai d. J., vormittags 11 Uhr** im Bureau für Gemeindeamt, Rathausstr. 1, Zimmer 73, anberaumt. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht, können jedoch auch schon vorher in dem oben bezeichneten Bureau eingesehen werden.
Halle a. S., den 18. Mai 1903. **Der Magistrat, Staube.**

Bekanntmachung.
Es ist beantragt worden, die zwischen dem Grundbesitzer Talstraße Nr. 34 und Nr. 37 belegene, der Stadtgemeinde gehörige Schuppe, welche früher bei Feuergefahr und auch für den Grundbesitz zum Wasserabfluß benützt wurde, jetzt aber dieser Bestimmung entbehrt worden ist, einzuziehen.
In Gemäßheit des § 57 des Grundbuchgesetzes vom 1. August 1888 wird dieses Verfahren hierdurch zur öffentlichen Kenntnis mit dem Bemerken gebracht, daß Grundstücke binnen 4 Wochen bei Vermeidung des Ausschusses bei der unterzeichneten Behörde geltend zu machen sind.
Halle a. S., den 26. Mai 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.
Die Vorchrift des § 12 der Polizeiverordnung des Herrn Oberpräsidenten der Provinz Sachsen vom 23. April 1896, daß an dem Vorabend des Pfingstfestes weder öffentliche noch private Tanzmatten, Bälle oder ähnliche Festlichkeiten veranstaltet werden dürfen, wird hiermit zur genehmigten Verwirklichung in Erinnerung gebracht. Zusammenfassungen ziehen nach § 366 R.-Str.-O. S. eine Geldstrafe bis zu 60 Mk. oder Haft bis zu 14 Tagen nach sich.
Halle a. S., den 25. Mai 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Ausschreibung.
Die Ausführung der Anstreicherarbeiten für die 3 Gasbehälter auf der Halberstädter Halbinsel 7 soll im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden.
Angebote sind bis **Montag den 4. Juni, vormittags 10 Uhr** auf dem Bureau der Gas- und Wasserwerke, Unterplan 12, einzureichen. Die Bedingungen liegen auf dem Bureau der Gasanstalt I, Polplatz 7, aus, wofür auch die Bedingungen-Sätze entnommen werden können.
Halle a. S., den 28. Mai 1903. **Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.**

Bekanntmachung.
Zur Abnahme von Todes-Angelegen sind die Bureau der Standesämter **Montag den 1. Juni (2. Pfingstfesttag)** vorm. von 10—11 Uhr geöffnet.
Halle a. S., den 26. Mai 1903. **Die Standesbeamten, Rudloff, Schindler.**

Pfingstfahrten
In den bevorstehenden Tagen empfiehlt meine vollständigen Reis-Anschlüsse, wie: Reise-malerische **Pferden für Damen, Mann und Kinder von 7,50 Mk.** an, reise-malerische **Loden-Anzüge, Loden-Joppen, Knieschonen, malerische Rucksäcke, Bergstöcke, Tiroler Strümpfe und Gamaschen, Reisehemden, Reiseplaisirs, Reiseunterlagen, Reisehüte, Reiseschuhe, Trinkhecher, Feldflaschen** etc. **Julius Bacher,** Halle a. S., Leipzigerstr. 12. Fernsprecher 2629.

Große Vieh- u. Inventar-Auktion

in Möß bei Station Stumsdorf.
Wegen Aufgabe der Wirtschaft soll am Freitag den 29. d. Mts. von vorm. 11 Uhr an auf dem früheren **Hugo Tornau'schen Gute in Möß** das gesamte vorhandene leb. u. tote Inventar öffentlich meistbietend verkauft werden u. zwar:
5 schöne starke Arbeitspferde, dar. 5 u. 6jähr., 1 2jähr. u. 1 1jähr. Fohlen, 23 Stück teils frischm. u. hochtrag. Kühe, sowie Färsen u. Bullen, 21 Stück schwere und leichtere Schweine, 8 Schafe, 5 Lämmer, 50 Hühner, 4 starke Aderwagen, 1 Wildwagen, 1 Landwagen, 1 Landauer, 1 Droschke, 1 feiner Rennschlitten, 1 Göpel u. Dreschmaschine, letztere auch mit Motorantrieb, 1 Mähmaschine, 1 weite Rübenheber, 1 Häcksel- u. Reinigungs-maschine, Drillmaschine, 2 dreiteil. Walzen, Pferdean-dharke, Ringelwalze, Hackmaschine, Kartoffeldämpfer, Säuren, Feitern, Ässer, Eimer, Hartoffeln und vieles andere mehr.
J. A.: W. Salomon.

Hallesche Kochschule Halle a. S., Poststrasse 21, I. Aufnahme neuer Schülerinnen und Pensionärinnen zum Juli, Oktober und Anfang April. Der Unterricht bewirkt ausreichende Grundlage für alle Zweige der bürgerlichen und feinen Küche durch selbständige Zubereitungen der Mahlzeiten, theoretische und praktische Unterweisung in Küche und Haushalt, Einkauf, Nährwert, Beschaffenheit des Rohmaterials; vielseitige Verwendung desselben. Beste Empfehlungen! Prospekte kostenfrei durch die Vorsteherinnen **Fräulein E. Frost** und **E. Goering.** Mittagsstisch im Hause.

Barbier-, Friseur- und Perückenmacher-Innung Halle a. S. u. Umgegend.
Die Innung erlaubt sich das größte Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß am **wiederholten** Antrag der **Wichtigsten** an **2. Feiertage** sämtliche **Geschäfte geschlossen** bleiben.
Der Vorstand.